

LEHRVERANSTALTUNGSBEWERTUNG

2014W

101.275 - Einführung in das Programmieren für Technische Mathematik

Fragebogen für Vorlesung-Übung

Ergebnis für die studentische Lehrveranstaltungsbeurteilung

Insgesamt wurden 32 Bewertungen abgegeben.

Lehrveranstaltungstyp

Vorlesung mit Übung

Hilfe

[Handbuch zur LVA-Bewertung](#)

Vortragende

PRAETORIUS Dirk, RUGGERI Michele

	Vorbereitung	wesentlich höher		wesentlich geringer	k.A.	Mittelwert	Median		
	Ich habe die Lehrveranstaltung zu 88.06% besucht.				0				
Der Gesamtaufwand für diese Lehrveranstaltung ist mit 6.0 ECTS-Punkten definiert, was über das Semester gerechnet etwa 10.0 Stunden pro Woche entspricht. Mein tatsächlicher Aufwand war...		7	21	4	0	1.91	2 (2)		
	Vorbereitung	trifft zu		trifft nicht zu			k.A.	Mittelwert	Median
Über die benötigten Vorkenntnisse für die Lehrveranstaltung wurde zeitgerecht informiert.		19	2	5	3	1	2	1.83	1 (1)
Die Leistungsanforderungen wurden klar dargestellt.		23	6	2	0	1	0	1.44	1 (2)

Durchführung	trifft zu		trifft nicht zu			k.A.	Mittelwert	Median
Ich war mit der Organisation der Lehrveranstaltung zufrieden.	24	3	3	1	1	0	1.5	1 (2)
Die Inhalte wurden verständlich vermittelt.	20	8	0	3	1	0	1.66	1 (2)
Die bereitgestellten Unterlagen waren hilfreich. 🗨️	16	6	6	4	0	0	1.94	1 (2)
Es wurde ausreichend mit Beispielen gearbeitet. 🗨️	21	8	2	0	0	1	1.39	1 (1)
Auf Fragen der Studierenden wurde adäquat eingegangen. 🗨️	27	4	0	0	0	1	1.13	1 (1)
Der Umgang zwischen Lehrenden und Studierenden war respektvoll.	28	3	0	0	0	1	1.1	1 (2)
Ich habe die Lehrveranstaltung gerne besucht.	23	3	3	2	0	1	1.48	1 (2)
Die Fragestellungen waren verständlich gestellt.	15	13	3	0	1	0	1.72	2 (2)
Die Betreuenden stehen ausreichend zur Verfügung. 🗨️	22	6	3	1	0	0	1.47	1 (1)
Vorlesung und Übung sind inhaltlich gut aufeinander abgestimmt.	19	7	5	1	0	0	1.63	1 (2)
Vorlesung und Übung sind zeitlich gut aufeinander abgestimmt. 🗨️	21	6	2	2	1	0	1.63	1 (2)

Kompetenzerweiterung/Nutzen	trifft zu		trifft nicht zu			k.A.	Mittelwert	Median
Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse geweckt, mich weiter mit dem Thema zu beschäftigen. 🗨️	17	7	6	0	1	1	1.74	1 (2)
In der Lehrveranstaltung wurde vermittelt, wozu ich die Inhalte später verwenden kann. 🗨️	17	9	1	4	1	0	1.84	1 (2)
Die Lehrveranstaltung hat mir einen Wissenszuwachs gebracht. 🗨️	25	6	0	1	0	0	1.28	1 (2)
Ich bin in der Lage, das in der Lehrveranstaltung erlernte Wissen anzuwenden.	24	6	0	2	0	0	1.38	1 (2)

	Resümee	trifft zu		trifft nicht zu			k.A.	Mittelwert	Median
Insgesamt bin ich mit der Lehrveranstaltung zufrieden.		22	7	2	0	1	0	1.47	1 (2)
Besonders gut gefallen hat mir...							7		
Folgendes sollte verbessert werden...							8		

Zum Fragebogen habe ich folgende Anregungen...

Zum Fragebogen habe ich folgende Anregungen...

Vortragenden Feedback

Herold, Daniel

Pfeiler, Carl-Martin

Praetorius, Dirk; Ao.Univ.Prof. Dipl.-Math. Dr.techn.

Worf, Dominik

Slanovc, Florian

Kommentare: Der Gesamtaufwand für diese Lehrveranstaltung ist mit 6.0 ECTS-Punkten definiert, was über das Semester gerechnet etwa 10.0 Stunden pro Woche entspricht. Mein tatsächlicher Aufwand war...

- » Da ich schon Programmierfahrung hatte, hatte ich keine langen Nachbereitungszeiten; der wöchentliche Zeitaufwand für die Übungsaufgaben war ~4.5 Stunden.
- » Für Studenten ohne Vorwissen (wo ich dazuzählte) haben die 10 Stunden ausgereicht, jedoch habe ich nicht immer alle Beispiele selber gemacht. Hätte ich alle Beispiele selber programmiert hätte ich sicherlich mehr zeit aufbringen müssen.

- » Wobei ich vorher schon gut Java- und C-Programmieren konnte.
- » ein bisschen geringer (circa 8-9 Stunden pro Woche)

Zurück

Kommentare: Über die benötigten Vorkenntnisse für die Lehrveranstaltung wurde zeitgerecht informiert.

- » Schon am 10.09. waren technische Tipps sowie die Leistungsanforderungen auf der Homepage erläutert.

Zurück

Kommentare: Die Leistungsanforderungen wurden klar dargestellt.

- » siehe oben

Zurück

Kommentare: Die bereitgestellten Unterlagen waren hilfreich.

- » Insbesondere die Folien waren, da sie primär Programme mit Erklärung anstelle von Theorie enthielten, sehr hilfreich.

Zurück

Kommentare: Es wurde ausreichend mit Beispielen gearbeitet.

- » siehe oben

Zurück

Kommentare: Auf Fragen der Studierenden wurde adäquat eingegangen.

- » Auch weiterführende Fragen wurden entweder sofort beantwortet oder auf spätere Folien verwiesen.

Zurück

Kommentare: Die Betreuenden stehen ausreichend zur Verfügung.

- » Auf Fragen via Email oder im Forum wurde prompt geantwortet.

[Zurück](#)

Kommentare: Vorlesung und Übung sind zeitlich gut aufeinander abgestimmt.

- » Dadurch war nicht immer ganz klar, was für die Übung zu wissen ist.

[Zurück](#)

Kommentare: Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse geweckt, mich weiter mit dem Thema zu beschäftigen.

- » Interesse war schon vor der LVA vorhanden.

[Zurück](#)

Kommentare: In der Lehrveranstaltung wurde vermittelt, wozu ich die Inhalte später verwenden kann.

- » Das sollte den Anfängern vielleicht besser klar gemacht werden !

[Zurück](#)

Kommentare: Die Lehrveranstaltung hat mir einen Wissenszuwachs gebracht.

- » Auch meine durchwegs weiterführenden Fragen wurden beantwortet, woraus ich einen Wissensgewinn ziehen konnte.
- » Obwohl ich bereits Programmieren konnte, waren einige neue interessante Dinge dabei (Aufwandsschätzung, diverse Performance-Themen).

[Zurück](#)

Kommentare: Besonders gut gefallen hat mir...

- » der ausgesprochen humorvolle Vortragsstil
- » Das sehr angenehme Arbeitsklima, sowohl in der Übung, als auch in der Vorlesung.
- » Der Test wurde sehr schnell korrigiert! Sehr gutes Bewertungssystem mit KreuzerIn, Übungstests und Abschlusstest. Die Folien sind sehr gut geschrieben und man findet für die Übungen eigentlich fast immer alles irgendwo (mit Ausnahme der String-Beispiele, da hat man ohne Internet keine Chance ;-).
- » ... der lockere Umgang zwischen Tutoren und Studierenden. Außerdem ist die Leistungsbeurteilung sehr gut gestaltet, da jeder eine Chance hat zu bestehen.
- » Organisation und layout der Folien zur Vorlesung
- » Ich habe die VU Einführung ins Programmieren damals, wie ich mit dem Studium begonnen habe, nach einer Übung aufgegeben. Ich hatte keine Vorkenntnisse und sonst auch nichts mit Computern am Hut.
Nun habe ich mich endlich entschieden, diese VU zu absolvieren.
In der ersten Vorlesung wurde uns empfohlen, konsequent mitzulernen und die Übungen selbstständig zu machen. Ich kann von mir aus sagen, dass es mir wirklich geholfen hat. Obwohl ich pro Woche nur 2 Tage (jedoch volle) in die Übung und Vorlesung investiert habe, konnte ich im Endeffekt alle Beispiele selbst lösen und die Kurztests sehr gut absolvieren. Die Hilfe im Forum war sehr gut. Ich kann nur empfehlen, verstärkt die Leute am Anfang darauf aufmerksam zu machen, konsequent mitzulernen. Mir hat das sehr geholfen und mein Interesse an Computern entdeckt.
- » - Folien
- Schnelle Antworten auf Fragen im LVA-Forum
- Man fühlte sich stets in guten Händen
- » Dass tutoren die Übungen halten fand ich gut denn sie sind jung und in unserem Alter und verstehen unsere Probleme und Schwierigkeiten daher besser und es is leichter sie anzusprechen.
- » Sehr netter und kompetenter Prof., der alles ausführlich und verständlich erklärt.
Und auch für das ein oder andere Spaßchen zu haben ist :)
- » Herr Praetorius: Sie vermitteln den Lehrstoff sehr attraktiv, sodass auch Studenten, welche bereits Programmiererfahrung haben, gerne Ihre Vorlesung besuchen. Alle Fragen werden von Ihnen sehr professionell beantwortet.
- » Die Abstimmung der VO auf die Technische Mathematik. Man bekommt auch einen neuen Blickwinkel auf eine Programmiersprache, obwohl man die Programmiersprache C schon kennt. Vermittelt kompakt die Grundlagen von C, C++. Einige wichte Konzepte von C++ wie Exceptionhandling, Templates fallen leider der begrenzten Zeit zum Opfer.
- » spannende vorlesungen vom herrn praetorius
- » ...wenn Professor Praetorius die Vorlesung selbst abgehalten hat. Da er einen herausragend guten Vortrag-Stil hat. Ich finde er kann sehr gut erklären und es fällt mir leicht ihm zuzuhören. Außerdem hat mir besonders gut gefallen dass mein Tutor, Daniel Herold, in der Übung oft Sachen aus der Vorlesung wiederholt hat und noch einmal mit eigenen Worten erklärt hat, wodurch die Sachen noch einmal besser verständlich wurden.

[Zurück](#)

Kommentare: Folgendes sollte verbessert werden...

- » In den letzten zwei oder drei Vorlesungseinheiten wurden für meinen Geschmack zu viele Beispiele in der Vorlesung besprochen. Speziell bei den Matrizen waren sich die Funktionen zum Teil sehr ähnlich, wurden aber immer wieder von neuem komplett durchgegangen. Das könnte man vielleicht kürzer gestalten. Ansonsten hat das Verhältnis von Theorie und Beispielen gut gepasst.
- » Ich denke, dass den absoluten Programmierbeginnern nicht ganz klar ist, warum sie das alles lernen bzw. wofür sie als Mathematiker es brauchen. Es sollte eine Art "Motivation fürs Programmieren" gebracht werden. Ansonsten hängt das ganze Thema für die Anfänger ein wenig in der Luft.
- » Die Folien sind teilweise unvollständig: einige genaue Erklärungen und exakte Definitionen fehlen oder sind nicht vollständig: z.B. was ist eine imperative, was ist eine objektorientierte Programmiersprache, genaue Definition von Arrays, was genau heißt Speicher allokatieren, was machen get und set Funktionen, Definition von Operatorenüberladen, genaue Definition von Objekten,
- Es sollte nur C durchgenommen werden. Besonders für AnfängerInnen ist das Erlernen von zwei Programmiersprachen innerhalb von vier Monaten sehr schwer. C hat viele weitere Sprachen beeinflusst, die StudentInnen sollten mit dieser Sprache gut vertraut sein. Wenn es eine objektorientierte Sprache sein soll, dann bitte eine einsteigerfreundliche (wie z.B Java).
- Sehr viele Übungsaufgaben waren sehr anspruchsvoll, was dazu führt, dass viele StudentInnen die Codes einfach abschreiben. Das sollte nicht der Sinn einer Programmierübung sein!
- » Eventuell eine Spur mehr Inhalt und Erklärungen auf den Folien
- » ich war mit der Veranstaltung sehr zufrieden.
- » Manche Codes, die über mehrere Folien gingen waren etwas schwierig zu verstehen.
- » Mehr Abwechslung bei den UE-Beispielen (vielleicht nicht immer die gleichen Strukturen) - aber auch kein Problem, wenns so bleibt, das macht es leichter für die Leute, die Probleme im Programmieren haben.
- » Es sollte eine "Einführung " ins programmieren sein aber das war es nur für die ersten 2 wochen danach ging es steil bergauf mit den Anforderungen und es wurde immer schwieriger mitzuhalten.
- » Wenn man aus der Oberstufe keine Programmierkenntnisse mitbringt, ist es neben Analysis und Lineare Algebra zeitlich fast nicht zu schaffen.
- » In den ersten Vorlesungen war das Tempo für diejenigen, die keine Erfahrungen mit Programmieren hatten, leider etwas zu hoch.
- » irgendwas stand da mal, dass ein pointer von den entwicklern nicht als variable gedacht war; vielleicht war das ursprünglich wirklich so, keine ahnung, jedenfalls"a pointer is a variable that contains the address of a variable" - the c programming language (kernighan, ritchie), seite 93und dieses chronische leiden mit pass by reference; ich glaub, es wäre besser, von beginn an zu erklären, das c auf pass by value aufbaut; dieser vorgetäuschte klimax mittels pointern beschreibt ja genau diesen verhalt;landau-symbole scheinen mir für studienanfänger etwas ungeeignet, ein hinweis darauf hätte genügt;conclusio, diejenigen, die bereits programmiert haben, programmieren danach besser; denjenigen, die vorher noch nicht in berührung kamen, ist auch vermutlich heute noch das wesen eines zeigers fremd.
- » Es ist auch in C-Programmen so, dass main()-Programme einen Returnwert int haben, deshalb würde ich C-Programmen int main() statt main() schreiben. Auch der GCC-Compiler bringt im 2. Fall Compiler-Warnungen.
- Bei manchen UE (eher bei den letzten UE) sollte man mehr main()-Programme schreiben lassen, weil sonst manche Studenten nie ihren Code auf Fehler testen. Das würde den UE-Leitern helfen, Fehler leichter zu erkennen. Ich würde etwas mehr auf Sicherheitsabfragen in den UE achten.

[Zurück](#)

Kommentare: Zum Fragebogen habe ich folgende Anregungen...

- » Ich kann Herrn Haberl bei den Tutoren nicht beurteilen. Ich fand ihn ganz gut, er hat die Dinge immer sehr verständlich erklärt und wirkt kompetent.

[Zurück](#)

Kommentare: Herold, Daniel

- » Immer gut vorbereitet. Meiner Meinung nach manchmal didaktisch unerfahren gehandelt. Allerdings fachlich sehr kompetent. Danke für die gute Betreuung.
- » Die Übungsstunden waren bei dir sehr angenehm. Du bist sehr gerecht, entgegenkommend und hilfsbereit. Du hast komplizierte Sachverhalte sehr gut erklärt.
- » Sehr geduldig, freundlich und kompetent!
- » Daniel war ruhig und Geduldig und hat versucht uns alles besser zu erklären. Insgesamt bin ich mit ihm zufrieden. Ich finde nur man sollte die Bsp schon am Anfang der Stunde an die Tafel schreiben und wer was präsentieren soll das erspart die mentale Anspannung während der Übung.
- » Ich finde es super, wie du, Daniel Herold, die Übung geleitet hast! Du hast uns einerseits viel beigebracht und warst wahrscheinlich nicht der leichteste Übungsleiter, hast es aber trotzdem geschafft eine angenehme Stimmung zu schaffen, sodass man keine Angst zu haben brauchte, wenn man nach vorne gerufen wurde. Ich finde es gut, dass du für ein Klima, das offen für Fragen war, gesorgt hast, wodurch sich die Leute ermutigt gefühlt haben, auch Fragen zu stellen, die eigentlich in der Vorlesung schon beantwortet wurden. Auch auf weiterführende Fragen hast du stets kompetent geantwortet. Ich war sehr zufrieden! Weiter so!

[Zurück](#)

Kommentare: Pfeiler, Carl-Martin

- » Carl-Martin Pfeiler: Das Klima in der Übungsgruppe hätte nicht besser sein können. Sie haben auch auf die Hintergründe der Übungsaufgaben Wert gelegt. In jeder Stunde wurden wesentliche Inhalte von Ihnen wiederholt und erklärt, dabei haben Sie auch Studenten eng eingebunden. Die Tipps für die Testvorbereitung waren sehr hilfreich. Ich habe die Übungsgruppe sehr gerne besucht.
- » top
- » Gute Fragen zur Bsp.-Präsentation, guter UE-Leiter. Man könnte noch mehr auf Speicherlecks (Freigabe von dynamischen Speicher) hinweisen, die in komplizierteren Bsp. wie z.B. bei komplexen Polynomen oder bei der Laplaceentwicklung zur Bestimmung der Determinante hinweisen.

[Zurück](#)

Kommentare: Praetorius, Dirk; Ao.Univ.Prof. Dipl.-Math. Dr.techn.

- » Via Email gestellte Fragen wurden (selbst wenn sie am Samstagabend gestellt wurden) innerhalb von längstens 24 Stunden beantwortet. Danke dafür!
- » Top-Vortragender ! Äußerst professionell, kompetent und sehr solide Vorträge. Insgesamt war die LVA sehr gut organisiert.
- » Beste Vorlesung in diesem Semester.
- » Herr praetorius hat zwar versucht das wissen zu vermitteln (er hat die Studenten immer wieder angeregt fragen zu stellen) und war auch geduldig, jedoch war der Stoff einfach nicht verständlich. Die VO war oftmals zum einschlafen und das liegt nicht einmal an herrn praetorius sondern einfach daran dass eprog nicht ein fach ist wo man 2 std da sitzt und jemanden über Algorithmen und aufwand zuhören will. Es wäre besser die VO im pc raum zu halten wo man als student auch aktiv mitmachen kann. Ich fand herrn praetorius sympathisch und finde er sollte seine Einstellung beibehalten.

[Zurück](#)

Kommentare: Worf, Dominik

- » Angenehmer Übungsleiter.
- » Die Stunden waren manchmal etwas fad. Ich würde mir wünschen, alles ein bisschen enrgischer anzugehen.
- » Die Übung bei Herrn Worf war sehr angenehm und hat Spaß gemacht.

[Zurück](#)

Kommentare: Slanovc, Florian

- » Bei Unklarheiten gab es immer genaue Erklärungen und somit war spätestens nach der Übung alles glasklar.
- » Sehr nett und immer freundlich!! Fragen wurden immer ausreichend beantwortet.

[Zurück](#)